

Multiplikatorenworkshop „Begriffsoffensive gegen Rechtsextremismus“

Die Deutsche Gesellschaft e. V. bietet mit Unterstützung der Bundeszentrale für politische Bildung und der Deutschen Nationalstiftung im Jahr 2014 bundesweit 15 eintägige Weiterbildungen für Multiplikatoren der Präventionsarbeit gegen Rechtsextremismus an. Ziel der Weiterbildungen ist es, Multiplikatoren der politischen Bildungsarbeit (Lehrer, Referendare, Vertreter von Jugendeinrichtungen, Kirchen etc.) in die Lage zu versetzen, sicher mit zentralen politischen Begriffen umzugehen, die von Rechtsextremen für ihr politisches Interesse instrumentalisiert werden.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Für den 2. und 3. Termin in Leipzig (13.03.2014) und Dresden (14.03.2014) sind noch Plätze frei. Die weiteren Termine werden zeitnah bekannt gegeben.

Ansprechpartner:

Dr. Heike Tuchscheerer / Pierre Klapp

Politik & Geschichte

Tel.: 030-88412-203

E-Mail: pb1@deutsche-gesellschaft-ev.de

Diskussion: Politischer Extremismus – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft

Herzlich laden wir Sie zur Podiumsdiskussion „Politischer Extremismus – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft“ am **10. März 2014, 19:15 Uhr**, ein (Europasaal der Deutschen Gesellschaft e. V., Voßstraße 22, 10117 Berlin-Mitte).

Vor Kurzem erschien der 25. Band des Jahrbuches Extremismus & Demokratie (Nomos Verlag, Baden-Baden). Die Deutsche Gesellschaft e. V. nimmt dies mit den Gründern und Herausgebern sowie wissenschaftlichen Wegbegleitern zum Anlass für eine Bilanz der Extremismusforschung und eine Diskussion aktueller Herausforderungen des demokratischen Verfassungsstaates in Deutschland.

Informationen zum Programm unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/uber-uns/Aktuelles/diskussion-politischer-extremismus-2013-vergangenheit-gegenwart-zukunft>

Anmeldung erforderlich!

Ansprechpartnerin:

Heide Gebhardt

Leitung Kultur & Gesellschaft

Tel. 030-88412-201

E-Mail: heide.gebhardt@deutsche-gesellschaft-ev.de

Die Deutsche Gesellschaft e. V. auf der Leipziger Buchmesse

In diesem Jahr ist die Deutsche Gesellschaft e. V. mit einem eigenen Stand auf der Leipziger Buchmesse vertreten. Vom **13. bis 16. März 2014** können Sie uns in Halle 5 am Stand Nr. D223 besuchen. Präsentiert werden die aktuellen Projekte des Vereins sowie die vielfältigen Publikationen, darunter auch die Broschüren des Freundeskreises Schlösser und Gärten der Mark. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

„Leipzig liest“: Heimat. Abbruch – Aufbruch – Ankunft. Buchpräsentation auf der Buchmesse in Leipzig

Am **14. März 2014, 19:00 Uhr**, veranstaltet die Deutsche Gesellschaft e. V. in Zusammenarbeit mit dem Mitteldeutschen Verlag und dem Museum in der Runden Ecke eine Lesung zum Thema "Heimat". Es diskutieren: Georg Aescht, Chefredakteur Kulturpolitische Korrespondenz, Gert Fabritius, Bildhauer und Maler, und Dr. Ingeborg Szöllösi, Herausgeberin des Bandes "Heimat. Abbruch – Aufbruch – Ankunft".

Weitere Infos unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/kultur-geschichte/projekte-und-veranstaltungen/leipzig-liest-heimat.-abbruch-aufbruch-ankunft>

„Leipzig liest“: Ostmitteleuropäische Freiheitsbewegungen 1953-1989. Opposition, Aufstände und Revolutionen im kommunistischen Machtbereich. Buchpräsentation auf der Buchmesse in Leipzig

Am **15. März 2014, 18:00 Uhr**, veranstaltet die Deutsche Gesellschaft e. V. in Zusammenarbeit mit dem Metropol Verlag und dem Museum in der Runden Ecke eine Lesung. Nach der Präsentation des Sammelbandes „Ostmitteleuropäische

Freiheitsbewegungen 1953-1989. Opposition, Aufstände und Revolutionen im kommunistischen Machtbereich“ diskutieren die Herausgeber mit Prof. Dr. Krzysztof Ruchniewicz über die Bedeutung der damaligen Ereignisse für das heutige Europa.

Veranstaltungsort: Gedenkstätte Museum in der Runden Ecke, Kinosaal, Dittrichring 24, 04109 Leipzig

Weitere Informationen unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/uber-uns/Aktuelles/2014leipzig-liest201c-ostmitteleuropaeische-freiheitsbewegungen-1953-1989>

Podiumsdiskussion des Freundeskreises Schlösser und Gärten der Mark

Der Freundeskreis lädt zur Podiumsdiskussion „Herrenhäuser in Brandenburg. Eigentum und Nutzung – Leerstand und Verfall“ am **17. März 2014, 17:00 Uhr**, ein. Die Veranstaltung findet im Europasaal der Deutschen Gesellschaft e. V. (Voßstraße 22, 10117 Berlin) statt.

Auf dem Podium sind Repräsentanten des Brandenburgischen Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur, des Landesamtes für Denkmalpflege, der Brandenburgischen Schlösser GmbH sowie private und kommunale Eigentümer von Herrenhäusern und Schlössern vertreten. Beim anschließenden Empfang bietet sich reichlich Gelegenheit zu Austausch und Gesprächen. Der Kostenbeitrag beträgt 10 Euro für Mitglieder und 15 Euro für Gäste, Studierende ermäßigt 5 Euro.

Anmeldung bis 10.03.2014 erforderlich.

Tel.: 030 88 412 - 266

E-Mail: freundeskreis@deutsche-gesellschaft-ev.de

Fünfteilige Vortragsreihe mit anschließender Podiumsdiskussion „Erinnerungsort DDR: Alltag. Herrschaft. Gesellschaft“

Aus Anlass des 25. Jahrestages der Friedlichen Revolution findet eine gemeinsame Diskussionsreihe der Deutschen Gesellschaft e. V., der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Berliner Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR

Veranstaltungsort: Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (Kronenstr. 5, 10117 Berlin)

Veranstaltungszeitraum: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Die Auftaktveranstaltung am **8. April 2014** widmet sich dem Thema „Zwischen Aufarbeitung und Nostalgie. Die DDR in der Erinnerungskultur“ statt.

Ansprechpartnerin:

Dr. Heike Tuchscheerer

Tel.: 030-88412-254

E-Mail: heike.tuchscheerer@deutsche-gesellschaft-ev.de

Weitere Informationen unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/politik-gesellschaft/projekte-und-veranstaltungen/erinnerungsort-ddr-alltag.-herrschaft.-gesellschaft>

Europameile 2014

„Berlin wählt Europa“ – so lautet das Motto der diesjährigen Europameile, die am **9. Mai 2014** auf dem Pariser Platz in Berlin stattfindet. Von **12:00 bis 20:00 Uhr** präsentiert sich eine Vielzahl von Ausstellern, um die Bürgerinnen und Bürger wenige Tage vor der Europawahl am 25. Mai über Europa zu informieren. Die Europameile wird von der Berliner Senatskanzlei gefördert und von der Deutschen Gesellschaft e. V. als Trägerin des Europäischen Informationszentrums Berlin in Kooperation mit der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland und dem Informationsbüro des Europäischen Parlaments durchgeführt.

Jugendreporter-Wettbewerb: 1989-2014. Deutschland gestern – Deutschland heute

Die Deutsche Gesellschaft e. V. ruft Schüler und Berufsschüler im Alter von 14 bis 20 Jahren auf, sich als „Jugendreporter“ auf die Suche nach einer „Story“ über die gesamtdeutsche „Erfolgsgeschichte“ der Friedlichen Revolution seit 1989 bis heute zu begeben. Im Jahr 2014 feiert die Friedliche Revolution ihren 25. Geburtstag.

Ausführliche Informationen zum Wettbewerb unter:

<http://jugendreporter-wettbewerb.de>

Ansprechpartner:

Dr. Martin Kirsch

Tel.: (030) 88 412 202

Fax: (030) 88 412 223

E-Mail: martin.kirsch(at)deutsche-gesellschaft-ev.de

Zeitzeugenreihe „Kontakte, Hilfen, Kooperationen – Deutsch-deutsche Wegbereiter und die Friedliche Revolution“

Gefördert mit Mitteln der Friede Springer Stiftung sowie in Kooperation mit der Stiftung Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen bietet die Deutsche Gesellschaft e. V. im Jahr 2014 eine 30-teilige Zeitzeugenreihe zum Thema Friedliche Revolution 1989 bundesweit für Schulen an.

Anmeldung erforderlich!

Weitere Informationen unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/politik-gesellschaft/projekte-und-veranstaltungen/kontakte-hilfen-kooperationen-2013-deutsch-deutsche-wegbereiter-und-die-friedliche-revolution>

Ansprechpartner:

Alesch Mühlbauer

Tel.: 030-88412-204

E-Mail: alesch.muehlbauer@deutsche-gesellschaft-ev.de

Aktionsprogramm „Jugend für Demokratie und Toleranz“

Die Deutsche Gesellschaft e. V. bietet für Schulen, berufsbildende und außerschulische Institutionen in den neuen Bundesländern 100 Workshops an. Im März 2014 ist die Deutsche Gesellschaft e. V. u.a. in Demmin und Glöwen.

Anmeldung erforderlich!

Weitere Informationen unter:

www.jugendfuerdemokratie.de
www.deutsche-gesellschaft-ev.de/politik-gesellschaft/projekte-und-veranstaltungen/aktionsprogramm-jugend-fuer-demokratie-und-toleranz-2012

Ansprechpartner:

Alesch Mühlbauer

Tel.: 030-88412-204

E-Mail: alesch.muehlbauer@deutsche-gesellschaft-ev.de

Schülerworkshop „Freiheit ist ...“

Die Deutsche Gesellschaft e. V. bietet 2014, gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, bundesweit 40 eintägige Workshops zum Thema

Freiheit und Einheit für (Berufs-)Schulen an. Der eintägige Workshop „Freiheit ist...“ vermittelt Zeitgeschichte als etwas Lebendiges.

Im März und April besucht die Deutsche Gesellschaft e. V. die Realschule Seesen, die Alexander-von-Humboldt-Schule in Wittmund, die Moserschule in Berlin, die integrierte Gesamtschule Osterholz-Scharmbeck sowie die Realschule „Leben lernen“ in Braunschweig.

Anmeldung erforderlich!

Weitere Informationen unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/politik-gesellschaft/projekte-und-veranstaltungen>

Ansprechpartner:

Alesch Mühlbauer

Tel.: 030-88412-204

E-Mail: alesch.muehlbauer@deutsche-gesellschaft-ev.de

Präventionsworkshop gegen (Links-)Extremismus – Initiative Demokratie Stärken

Die Deutsche Gesellschaft e. V. bietet auch in diesem Jahr 15 weitere vier bis sechsstündige „Präventionsworkshops gegen (Links-)Extremismus“ an. Das Projekt wird an Schulen im gesamten Bundesgebiet angeboten. Im März und April 2014 ist die Deutsche Gesellschaft u.a. in Berlin und Dinslaken.

Anmeldung erforderlich!

Weitere Informationen unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/politik-gesellschaft/projekte-und-veranstaltungen/praeventionsworkshop-gegen-links-extremismus-2013-initiative-demokratie-staerken>

Ansprechpartnerin:

Dr. Heike Tuchscheerer

Tel.: 030-88 412 254

E-Mail: heike.tuchscheerer@deutsche-gesellschaft-ev.de

Exkursionen des Freundeskreises Schlösser und Gärten der Mark

Am **22. März 2014** fährt der Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark in die Prignitz. Die Exkursion führt nach Neuhausen, Dallmin, Stavenow, Birkholz und Krampfer. Darüber hinaus unternimmt der Freundeskreis am **12. April** eine Fahrt in den Landkreis Elbe-Elster. Besucht werden die Schlösser und Herrenhäuser in Ahlsdorf, Neudeck, Lebusa und Herzberg.

Neue Publikationen zu Schlössern erschienen

In der deutsch-polnischen Reihe „Schlösser und Gärten der Neumark/Zamki i Ogrody Nowej Marchii“, herausgegeben vom Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark in der Deutschen Gesellschaft e.V., sind zwei neue Publikationen zu Königswalde/Lubniewice und Züllichau/Sulechów erschienen. Diese können wie alle anderen lieferbaren Publikationen der Reihen Schlösser und Gärten der Mark, der Neumark, in Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern sowie der Wojewodschaft Westpommern auch online bestellt werden unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/uber-uns/kultur-geschichte/publikationen>

Zu bestellen:

Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark
Voßstraße 22, 10117 Berlin-Mitte
Tel.: 030 – 88 41 22 66
Fax: 030 – 88 41 22 24
E-Mail: freundeskreis@deutsche-gesellschaft-ev.de

Kalender des Freundeskreises

Der Kalender „Schlösser in Brandenburg 2014“ mit Fotografien von Schlössern und Herrenhäusern in Brandenburg kann beim Freundeskreis zum Sonderpreis von 5,00 Euro (inklusive Versandkosten) erworben werden. Bei Selbstabholung im Büro des Freundeskreises ist der Kalender kostenlos.

Weitere Informationen unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/uber-uns/freundeskreise/kalender-schloesser-in-brandenburg-2014>

Zu bestellen:

Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark
Voßstraße 22, 10117 Berlin-Mitte
Tel.: 030 – 88 41 22 66
Fax: 030 – 88 41 22 24
E-Mail: freundeskreis@deutsche-gesellschaft-ev.de

Berliner Freiheits- und Einheitsdenkmal

Derzeit wird der Sockel am Schlossplatz, auf dem das Berliner Freiheits- und Einheitsdenkmal entstehen soll, hergerichtet und saniert. Die Eröffnung des Denkmals soll im Jahr 2015 stattfinden. Das Denkmal, durch die Deutsche Gesellschaft e. V. initiiert, soll an die Friedliche Revolution der DDR-Bürger und die Wiedervereinigung 1989/1990 erinnern. Als Siegerentwurf hat sich eine 50 Meter lange, begehbare Waagschale des Stuttgarter Designers Johannes Milla und der Berliner Choreographin Sasha Waltz durchgesetzt. Das Denkmal „Bürger in Bewegung“ soll nicht nur zum Nachdenken, sondern auch zum gesellschaftlichen Engagement anregen. Ausführliche Informationen zum Freiheits- und Einheitsdenkmal erhalten Sie unter folgendem Link:

www.freiheits-und-einheitsdenkmal.de/

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auf der Homepage zum Freiheits- und Einheitsdenkmal Ihre Meinung zum Denkmal mit einem **Eintrag im Gästebuch** mitteilen!

Weitere Informationen:

Pressestelle Deutsche Gesellschaft e. V.

Telefon 030/88412 141; Fax 030/88412 223;

dg@deutsche-gesellschaft-ev.de; www.deutsche-gesellschaft-ev.de